

Presseaussendung, 22.2.2012

OMV betreibt in Niederösterreich bereits „Fracking“ im US-Stil

**Bezirksblätter Niederösterreich exklusiv: Umstrittene Förder-Methode schon
30 mal im Weinviertel eingesetzt.**

Knalleffekt in der Diskussion über die umstrittenen Schiefergas-Fracking-Pläne der OMV im Weinviertel. Bislang unbekannt war die Tatsache, dass die fragliche Methode in Österreich bereits gängige Praxis ist. „Wir haben im Weinviertel schon 20- bis 30-mal gefrackt“, bestätigt OMV-Projektleiter Hermann Spörker eine Anfrage der Bezirksblätter Mistelbach. „Allerdings nicht in Zusammenhang mit Schiefergas, sondern um herkömmliche Öl- und Gasfelder besser ausbeuten zu können.“

Bislang wurde beteuert, für die geplante Förderung im Weinviertel eine umweltfreundliche Methode des Frackings entwickeln zu wollen. Da die Forschung aber noch nicht abgeschlossen ist, wurde bei den bisherigen Fracking-Einsätzen im Weinviertel die konventionelle Methode angewendet. Dabei kamen laut Bezirksblätter-Recherchen auch ähnlich grundwassergefährdende Stoffe zum Einsatz, die in den USA zu enormen Umweltschäden und Bürgerprotesten geführt haben.

RMA – Regionalmedien Austria:

Die RMA wurde 2009 von der Styria Media Group AG und der Moser Holding AG gegründet und vereint unter ihrem Dach die Titel bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, WOCHEN Kärnten und Steiermark sowie die Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg.

Weiterführende Links:

Bericht in den Bezirksblättern Mistelbach:

<http://regionaut.meinbezirk.at/mistelbach/wirtschaft/omv-hat-im-weinviertel-bereits-30-mal-gschmutzigq-gefrackt-d138508.html>

Bezirksblätter NÖ: www.meinbezirk.at/niederoesterreich

RMA – Regionalmedien Austria AG: www.regionalmedien.at

Rückfragehinweis:

Oswald Hicker

Chefredakteur

Bezirksblätter Niederösterreich

Porschestraße 23a, 3100 St. Pölten

M +43/664/80 666 5070